

Westerstede

„Meine Region“

REGIONALE NACHRICHTEN AUS WESTERSTED E

Ausgabe August/September 2023 · unabhängig/überparteilich · 12. Jahrgang Nr. 8



ÖFFENTLICHE
OLDENBURG

Frank Koopmann

Geschäftsstelle Westerstede
Poststraße 9b
26655 Westerstede
Tel.: 0 44 88 - 14 11
Fax: 0 44 88 - 64 77
Mail: koopmann.wst@oevo.de

Henco
gmbh & co. kg

E-Bikes & mehr



Flyer GOTOUR6 3.41

Bosch-Active-Line-Plus-Antrieb,
Akku 500 Wh, 5-Gang mit Rücktritt, **in verschiedenen Größen**,
als Damenrad in anthrazit

3.899 €

3.299 €*

* Nur solange der Vorrat reicht.

www.hencobikes.de

Kuhlenstraße 27 | 26655 Westerstede
info@henco-gmbh.de | www.hencobikes.de

LINSWEGE Stadt Westerstede Dritte Kinderfeuerwehr

wk - Im Sommer wurde die 13. Ammerländer Kinderfeuerwehr in Linswege gegründet. Diese ist nun neben Halsbek und Westerloy die 3. Kinderfeuerwehr der Stadt Westerstede. Viele Vertreter aus dem Landkreis Ammerland und der Stadt Westerstede sind der Einladung der Feuerwehr Linswege gefolgt, um die Gründung zu feiern.

Viele tolle Aktionen wurden für die Kinder vorbereitet. So konnten sie auf der Hüpfburg herumspringen, mit der Kübelspritze das Holzfeuer am Brandhaus spielerisch ablöschen, im Innenbereich konnte gemalt werden. Die Kinder



Gründungsfeier der KFW Linswege mit den Kindern, Betreuern, Bürgermeister, Stadtbrandmeister und Ortsfeuerwehrlührung.

Bild: Meike Seppenwoolde

wurden geschminkt und mit Feuerwehr-Klebe-Tattoos ausgestattet.

Stadtbrandmeister Mathias Siehlmann lobte die Team-

arbeit in Linswege, ohne die eine Kinderfeuerwehr gar nicht möglich wäre. Ebenso bedankte er sich bei Bürgermeister Michael Rösner für die volle Unterstützung und für ein of-

Mehr Energie –
weniger Emission

Die BRÖTJE Hybridheizung



Die Zukunft heizt nachhaltig – fangen Sie jetzt schon damit an! Denn es war noch nie so einfach, auf umweltfreundliche Wärme umzusteigen. Ihre BRÖTJE Hybridheizung vereint einen leistungsstarken Wärmeezeuger mit ressourcenschonenden Komponenten, wie der Wärmepumpe oder Solar – für Ihren individuellen Energiemix und zuverlässigen Warmwasserkomfort auch bei Minusgraden.

broetje.de

BRÖTJE
HEIZUNG

Fortsetzung von Seite 1

fenes Ohr, auch in der Nacht und bei schwierigen Einsätzen. Des Weiteren ging ein großer Dank an die Stadt Westerstede, an Rat und Verwaltung, dass die Gründung einer weiteren Kinderfeuerwehr ermöglicht wurde.

Die Linsweger Löschmäuse bestehen zurzeit aus 10 Kindern und 12 Betreuern, die sich alle zwei Wochen samstags von 10 bis 11.30 Uhr treffen. Ein paar wenige Plätze sind noch

frei. Bei Interesse sind die Kinderfeuerwehrwartin Insa zur Loye oder Ortsbrandmeister Timo Hedenkamp die richtigen Ansprechpartner. Ganz besonders ist die Inklusion bei den Löschmäusen. Sechs Dienste wurden bereits abgehalten. Unter anderem wurde eine Tierrettung mit Plüschtieren geübt, es wurde eine Fahrzeugkunde durchgeführt und ganz spontan auch am Aktionstag in Remels teilgenommen, bei dem der 4. Platz belegt wurde.

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Blutspenden im Kreishaus



Kreishausmitarbeiter André Harms beim Blutspenden.

Bild: Anja Küllig

Miele - Spezialist

Ahrenholtz
GmbH

-IHR MEISTERBETRIEB-

Kuhlenstraße 15 · 26655 Westerstede
Tel. 04488/8477-0

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
20. September 2023

Impressum

Herausgeber

„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing,
Inhaber: Michaela Behrens | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn
Mobil (0176) 23 45 94 33 | Fax (0441) 361 44 22-8
westerstede@meineregion-verlag.de

Layout / Bildbearbeitung
Michaela Behrens | Tel. (0441) 361 44 22-3

Redaktion
Wolfgang Kluttig | Tel. (04488) 710 93 95 | Fax (04488) 528 67 40
wolfgang.kluttig@meineregion-verlag.de
Stefan Stark | Tel. (04488) 795 59 | Mobil (0174) 432 53 38 | stefan.stark@meineregion-verlag.de

Anzeigendisposition
Thomas Knust | Mobil (0172) 434 57 37 | thomas.knust@meineregion-verlag.de
Stefan Stark | Tel. (04488) 795 59 | Mobil (0174) 432 53 38 | stefan.stark@meineregion-verlag.de

Druck
Officina Druck- & Medienservice | Oldenburg | www.officina.de

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der VerfasserInnen wieder.

Meine Region übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber Meine Region sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

wk - Bei der 17. Blutspende-Aktion des Landkreises haben 88 Behördenmitarbeiterinnen und -mitarbeiter (Landkreis, Stadt Westerstede, Finanzamt, Katasteramt, Amtsgericht, Polizei) 44 Liter Blut gespendet. Das war nach 2006 (97) und 2019 (96) das Jahr mit den meisten Teilnehmenden. „Besonders erfreulich war mit 82 die Zahl der Wiederholungsspenderinnen beziehungsweise -spender, die nur knapp hinter dem Spitzenwert 84 im Jahr 2019 lag“, so Maren Röseler, Blutspendebeauftragte der DRK-Bereitschaft Westerstede. „Ob nach Unfällen mit Blutverlust oder für Operationen: Viele medizinische Eingriffe sind nur möglich, wenn ausreichend Blut zur Verfügung steht. Deshalb ist eine große Zahl regelmäßiger, aktiver Blutspenderinnen und Blutspender aller Altersgrup-

pen so wichtig. Jede Blutspende hilft Menschen in Not und rettet im Zweifel Leben – und wir alle können irgendwann unverhofft in eine Situation kommen, in der wir auf eine Blutspende angewiesen sein werden. Deshalb möchte ich mich ausdrücklich bei allen Menschen bedanken, die diesen Termin auch in diesem Jahr wieder wahrgenommen haben“, unterstrich Dezernent Ralf Denker, selbst langjähriger Blutspender. Blut spenden und damit eventuell Leben retten kann jeder gesunde Mensch von 18 bis 73 Jahren, der mindestens 50 Kilogramm auf die Waage bringt. Erstspenderinnen oder -spender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Infos und Termine zur Blutspende gibt es kostenfrei unter 0800 1194911 oder im Internet unter www.blutspende-leben.de.

Verlag für regionales Marketing
„MEINE REGION“
Ihr regionaler Partner für Werbung,
Marketing und Kommunikation



Chroniken, Vereinszeitschriften, Jubiläumsschriften, Magazine. Wir betreuen Ihre Publikation rundum vom Text, Foto, Layout über den Druck bis hin zur Auslieferung. Auch können wir Ihre Publikationen durch gezielte Anzeigenaquisen unterstützen.

Sprechen Sie uns einfach an:
Mobil: (0176) 23 45 94 33 oder
info@meineregion-verlag.de



Meine Region Verlag | Am Hochmoor 10a | 26160 Bad Zwischenahn

Wohnen mit Service in Augustfehn in der „AugustVilla“



PROVISIONS-
FREI
für den
Käufer

Stand: 13.04.2023

FÜR KAPITALANLEGER, SELBSTNUTZER UND MIETER

- Objektlage:** Reetweg 24, 26689 Apen-Augustfehn
- Baujahr:** 2023/2024
- Wohn-/Nutzfläche:** zwischen 50 m² und 89 m² Wohnfläche
- Ausstattungsmerkmale:**
- bezugsfertige Erstellung inkl. Maler- und Bodenbelagsarbeiten
 - Einbauküche
 - jede Wohnung verfügt über Terrasse oder Balkon
 - großzügiger Fahrstuhl in alle Etagen
 - Parkplätze direkt am Haus
 - Gemeinschaftsraum
 - Betreuungskonzept nach DIN77800
 - eigenständiges und selbstbestimmtes Leben
 - individuelle Wahlleistungen möglich
 - Nahwärmeversorgung
- Energieausweis:** Energieausweis in Vorbereitung, das Gebäude wird gemäß den Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) errichtet.
- Kaufpreis:** **181.300,00 Euro – 326.400,00 Euro***
*ohne zusätzliche Maklerprovision

Ihre Ansprechpartner:

Ralf Loers, Tel. 04488 510-180 und Amke Yildirim, Tel. 04488 510-181
immo@vbwesterstede.de, www.volksbank-westerstede.de



Volksbank
Westerstede eG

Die Westersteder Bank.



RENKEN

AUTOFIT

Persönlich, kompetent & vertrauensvoll:
Ihr fairer Partner rund ums Auto!

Im Falle eines Falles:

Auch nach einem Unfallschaden führen wir alle Karosseriearbeiten durch.

AUTOFIT Meisterbetrieb | Ammerlandallee 18 | 26655 Westerstede
 Tel. 0 44 88-40 51 | info@autofit-renken.de | www.autofit-renken.de



Heino's Dienstleistungs-Service
 ...für Haus, Garten und vieles mehr!

Großflächenmähen · Mulcharbeiten
Ausbesserungsarbeiten
Baggerarbeiten · Grabenreinigung
Sandlieferungen (auch in kleinen Mengen)

Mobil: (01 52) 24 11 01 06

STEUERN?
WIR MACHEN
DAS.

Hier geht's zum
 Jubiläumsgewinnspiel:



50 Jahre **VLH**



Horst Carstens
 Beratungsstellenleiter
 Lange Str. 16
 26655 Westerstede
 horst.carstens@vlh.de
 ☎ 04488 525186



www.50jahrevlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Ehrenamtskarte

Die Niedersächsische Staatskanzlei hat insbesondere Feuerwehrleuten sowie Einsatzkräften des Katastrophenschutzes und der Rettungsdienste ab sofort den Zugang zur Ehrenamtskarte erleichtert. „Der herausragende Einsatz dieser Mitbürgerinnen und Mitbürger ist unbezahlbar und verdient öffentliche Würdigung“, so Landrätin Karin Harms. Mit der Ehrenamtskarte, die 2018 im Landkreis Ammerland eingeführt wurde, können Vergünstigungen in öffentlichen Einrichtungen und bei zahlreichen Anbietern in Niedersachsen und Bremen in Anspruch genommen werden. Die Neuregelungen im Einzelnen: Die Ehrenamtskarte für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren, Einsatzkräfte im Katastrophenschutz und im Rettungsdienst: Ab sofort können aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren mit abgeschlossener Truppmannausbildung I sowie Einsatzkräfte im Katastrophenschutz und im Rettungsdienst mit abgeschlossener Grundausbildung die Niedersächsische Ehrenamtskarte ohne weiteren Nachweis über die Dauer des Engagements beantragen. Die Absenkung der Mindestdauer des Engagements: Für den Erhalt der Karte musste das bürgerliche Engagement, das einen Umfang von wöchentlich mindestens fünf Stunden beziehungsweise 250 Stunden im Jahr haben muss, seit mindestens drei Jahren bestehen. Diese Mindestdauer wurde auf mindestens zwei Jahre reduziert.

Die komplett digitale Beantragung der Ehrenamtskarte auf dem FreiwilligenServer: Die Ehrenamtskarte kann ab sofort auf dem FreiwilligenServer unter www.freiwilligenserver.de auf rein digitalem Wege beantragt werden. Eine weitere und grundlegende Neuerung ist die Möglichkeit für Vereine und Organisationen, für ihre Ehrenamtlichen die Ehrenamtskarte digital zu beantragen. Die Möglichkeit einer analogen (postalischen) Antragstellung über die Eingabe der Daten in das Online-Formular, der Ausdruck und die Versendung über den Postweg bleibt parallel dazu bestehen. Eine Voraussetzung für den Erhalt der Ehrenamtskarte ist die Ausübung einer freiwilligen, gemeinwohlorientierten Tätigkeit ohne Bezahlung von mindestens fünf Stunden in der Woche beziehungsweise 250 Stunden im Jahr. Außerdem muss das freiwillige Engagement zum Zeitpunkt der Beantragung einer Ehrenamtskarte bereits seit mindestens zwei Jahren (oder jeweils seit Bestehen der Organisation) bestehen und auch darüber hinaus fortgesetzt werden. „Die Ehrenamtskarte ist drei Jahre gültig und kann bei Fortbestehen der Voraussetzungen verlängert werden“, erklärt die zuständige Sachbearbeiterin Mariele Schürmann, die für Rückfragen telefonisch unter (04488) 56 39 31 oder per Mail an m.schuermann@ammerland.de zur Verfügung steht. Weitere Informationen unter www.ammerland.de/ehrenamt.

OFFICINA
 DRUCK- & MEDIENSERVICE



Einfach gut beraten

Wir sind Dienstleister mit Leib und Seele und sind immer für Sie da. Die Zufriedenheit unserer Kunden steht bei uns an erster Stelle und spornt uns zu Höchstleistungen an. Unsere Kompetenzen liegen in den Bereichen Offset-/ Digital-/ XXL-Großformatdruck und Grafik-Design.

Posthalterweg 1b · 26129 Oldenburg · Fon 0 441. 3 61 44 22-0 · www.officina.de

WESTERSTEDE Ammerland-Klinik

Operation von Lungenkrebs mit roboterassistiertem Operationssystem

In der Ammerland-Klinik wird bereits seit September 2022 mit einem Da Vinci®-Operationssystem der neuesten Generation operiert. Zunächst starteten die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, die Klinik für Urologie und Kinderurologie und die Frauenklinik mit dem Einsatz des „Da Vinci“. Seit Anfang dieses Jahres wird er auch in der Thoraxchirurgie für die Operation von Lungenkrebs eingesetzt.

Die roboterassistierte Chirurgie ist eine Weiterentwicklung der minimalinvasiven Operationstechnik (auch Schlüssellochtechnik), die in der Ammerland-Klinik bereits seit Jahren eingesetzt wird. Hierbei werden, ähnlich wie bei der Roboterchirurgie, über nur kleine Hautschnitte die Operationsinstrumente und eine HD-Kamera in den Bauch- oder Brustraum eingeführt.

Bereits zehn Lungenkarzinome entfernt

„Die Roboterchirurgie ist für uns ein großer Fortschritt, denn das Operationssystem ist viel beweglicher als der Mensch und kommt auch an Stellen, die die menschliche Hand nicht erreichen kann. Der Roboter dient somit als mein verlängerter Arm, wobei ich mich natürlich im selben Raum befinde“, berichtet Dr. Carsten Vogel, Leitender Oberarzt der Thoraxchirurgie. Im Team mit Oberarzt Dr. Niklas Palaskali hat er die roboterassistierte Operationstechnik über einen langen Zeitraum intensiv trainiert und bisher zehn Lungenkarzinome auf diesem Weg entfernt.

High-Tech-System

Der Da Vinci besteht aus einer Konsole, an welcher sich der Operateur befindet und die Roboterarme steuert. An deren Ende befinden sich die OP-Instrumente, die an der Lunge arbeiten. Dr. Vogel und Dr. Palaskali, der während der Operation am



OP-Tisch steht, sehen den Operationsbereich und das Innere des Körpers über Bildschirme in 10-facher Vergrößerung und 3D-Darstellung. Dies ermöglicht extrem präzise Eingriffe ohne nennenswerten Blutverlust und verursacht nur kleine Narben, die viel schneller heilen. Somit werden die Patienten viel schneller wieder mobil und können die Klinik verlassen.

Lungenchirurgie

Die menschliche Lunge besteht aus dem rechten und linken Lungenflügel. Die Lungenflügel sind in so genannte Lungenlap-

pen unterteilt, diese wiederum in mehrere Lungensegmente. Bei der Diagnose eines Lungenkarzinoms gibt es diverse Behandlungsmöglichkeiten, die vom jeweiligen Stadium abhängen. Die operative Behandlung ist zumeist die einzige Chance auf eine vollständige Heilung. Hierbei werden die betroffenen Lungenlappen entfernt. Allerdings kann es auch zur Entfernung eines Lungenflügels kommen, falls mehrere Teilbereiche der Lunge befallen sind. Inwieweit eine Operation möglich ist, hängt vor allem von der Lungenleistung ab.

„Die Operation mit dem Da Vinci-System bringt auch in der Lungenchirurgie viele Vorteile mit sich und hat unsere Erwartungen übertroffen. Jedoch ist sie, je nach Lage des Tumors, nicht immer sinnvoll. Hier wägen wir nach der Diagnose genau ab. Nichtsdestotrotz ist es ein entscheidender Vorteil überhaupt diese Möglichkeit zu haben. Im Nordwesten ist die Ammerland-Klinik bisher sogar die einzige Klinik, die Lungenkrebs auf diese Weise operieren kann und hat damit ein Alleinstellungsmerkmal“, sagt Dr. Vogel.

Sabine Grüning

Neue Herausforderung gesucht? Werde Teil unseres Teams.

Die Ammerland-Klinik GmbH, Akademisches Lehrkrankenhaus der Med. Hochschule Hannover, ist ein modernes Schwerpunktkrankenhaus in kommunaler Trägerschaft.

In einem in Deutschland einzigartigen Konzept bildet die Ammerland-Klinik gemeinsam mit dem Bundeswehr-

krankenhaus Westerstede das Klinikzentrum Westerstede.

Hier engagieren sich rund 2.000 Mitarbeitende und 145 Azubis für die Menschen aus der Region und weit über die Grenzen des Landkreises hinaus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder auch Teilzeit mehrere Fachkräfte als

Gesundheits- und Krankenpfleger *
für unsere Station D24, Kardiologie

Pflegeassistent * für unsere
Station D24, Kardiologie

Reinigungskräfte *

Gesundheits- und Krankenpfleger *
für unsere Stoke-Unit und
Neurologische Frühreha

***Bei uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht.**

Alle Infos zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Webseite.



Ammerland-Klinik GmbH
Lange Str. 38 | 26655 Westerstede
www.ammerland-klinik.de/karriere

WESTERSTEDER Landkreis Ammerland Ehrenamtliche für Seniorenbegleitung

wk - Der Seniorenstützpunkt im Landkreis Ammerland bietet in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule und der Freiwilligenagentur Ammerland wieder einen Qualifizierungskurs „DUO – ehrenamtliche Seniorenbegleitung“ an.

Die entgeltfreie Schulung beginnt am Donnerstag, den 14. September 2023, in den Räumlichkeiten der Hössenschule in Westerstede. An insgesamt zehn Schulungstagen werden den Teilnehmenden in dreißig Theoriestunden verschiedene Aufgabengebiete vorgestellt, die bei der Begleitung von Seniorinnen und Senioren von Bedeutung sind. Eingegangen wird unter anderem auf die Themen soziale Kompetenzen, Gesprächsführung und Kom-

munikation im Umgang mit älteren Menschen sowie psychische und physische Veränderungen im Alter und Möglichkeiten der Motivierung sowie aktivierender Beschäftigungsmöglichkeiten. Praktischer Teil der Qualifizierungsmaßnahme ist eine zwanzigstündige Hospitation in einer Einrichtung der Altenhilfe, um unmittelbar Erfahrungen sammeln zu können und erlernte Inhalte zu erproben. Nach Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Über eine anschließende Mitarbeit im Team der ehrenamtlichen Seniorenbegleitungen des Landkreises Ammerland freuen sich Melanie Hauber und Verena Jüchter vom Seniorenstützpunkt. „Die Ehrenamt-

lichen werden an Seniorinnen und Senioren vermittelt, die Gesellschaft vermissen, zum Beispiel in Form von ausgiebigen Gesprächen, Spaziergängen oder gemeinsamen kleinen Ausflügen“, berichten die Mitarbeiterinnen des Seniorenstützpunktes. Die Ehrenamtlichen entscheiden selbstständig, in welchem zeitlichen und inhaltlichen Rahmen sie ihr Ehrenamt gestalten möchten. Auch nach der Vermittlung an eine Seniorin oder einen Senior werden die Ehrenamtlichen von den Mitarbeiterinnen des Seniorenstützpunktes begleitet: „Zweimal im Jahr finden Austauschtreffen statt, bei denen über die Erfahrungen im Ehrenamt gesprochen wird. Auch Schulungen werden regelmäßig angeboten. Wir freuen uns dar-

auf, weitere Personen in unserem Team begrüßen zu dürfen“, so Verena Jüchter.

Interessierte können sich vorab am Donnerstag, den 24. August 2023, um 14.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Hössenschule Westerstede, An der Hössen 13 über den Ablauf und die Inhalte des Kurses informieren. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule schriftlich entgegen. Für Nachfragen diesbezüglich ist der zuständige Fachbereichsleiter Frank Ritterhoff unter der Telefonnummer (04488) 56 51 65 erreichbar. Für weitere Fragen steht Verena Jüchter unter der Telefonnummer (04488) 56 27 60 oder unter der Mailadresse v.juechter@ammerland.de zur Verfügung.

Wieviele Schutz brauchen die Augen?

100%
mein
Sommer

**Wir beraten Sie gern
kostenlos und unverbindlich**

Thieme GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Westerstede | Lange Str. 4 | Telefon 04488 2196

Thieme & Scheltwort GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Bad Zwischenahn | Bahnhofstr. 12 | Telefon 04403 3117

Thieme & Schellstede GmbH - Augenoptik und Hörakustik
Augustfehn | Mühlenstr. 13 | Telefon 04489 3317


Thieme
Augenoptik · Hörakustik

www.optiker-thieme.de · info@optiker-thieme.de

WESTERSTEDE Landkreis Ammerland Neue Auszubildende



Bild: Anja Küllig

wk - Landrätin Karin Harms hat fünf Verwaltungsfachangestellte, drei Kreisinspektor-Anwärterinnen (duales Studium) und einen Fachinformatiker für Systemintegration, die zum 1. August 2023 ihren Dienst aufgenommen haben, im Vorfeld einer mehrtägigen Einführung im Kreishaus begrüßt: „Wenn Sie an verwaltungsrechtlichen und wirtschaftspolitischen Themen interessiert sind, den Umgang mit Menschen schätzen und gern im Team arbeiten, dürfen Sie sich auf die Ausbildung bei uns freuen!“ Sowohl während des theoretischen Teils der Ausbildung am Niedersächsischen Studieninstitut in Oldenburg als auch während eines Studiums an der Kommunalen Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen wird ein breites Spektrum an Rechtsgebieten vermittelt. Die praktischen Teile der Ausbildung werden in vier bis sechs Ämtern absolviert, die in der Regel den vier unterschiedlichen Dezernaten angehören. „Dadurch werden Sie optimal auf die Vielzahl der Tätigkeiten und Aufgaben vorbereitet. Sie erarbeiten Verwaltungsentscheidungen auf Basis von Bundes-, Landes- und Kommunalrecht und beraten und unterrichten Bürgerinnen und Bürger über die Entscheidungen“, skizzierte die Personalsachbearbeiterin Lorena Schmidt die angestrebten Berufe. Zurzeit sind beim Landkreis Ammerland rund 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen tätig. Dazu gehören 35 Nachwuchskräfte, die als Verwaltungsfachangestellte, Fachinformatiker für Systemintegration, Hygienekontrolleure oder Bachelor of Arts ausgebildet werden. Auch für 2024 wird die Kreisverwaltung Ammerland wieder Ausbildungsplätze anbieten, für die das Bewerbungsverfahren bereits angelaufen ist. Informationen dazu können auf der Website des Landkreises unter www.ammerland.de/ausbildung.php eingesehen werden.

WESTERSTEDE Hospizdienst Trauercafé

wk - Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Ambulanten Hospizdienstes Ammerland heißen Trauernde herzlich willkommen. Das Café für Trauernde ist ein offener Treffpunkt für Menschen, die eine nahestehende Person verloren haben und den Austausch mit anderen trauernden Betroffenen suchen. Es ist ein Ort, an dem Trauer seinen Platz haben darf sowie Verständnis und Kontakte in der Gemeinschaft gefunden werden können. Das Café öffnet seine Türen am 1. September 2023 um 9.30 Uhr im Scheunencafé, Am Wehlen 8, in 26655 Westerstede. Um Anmeldung unter (04488) 520 73 33 oder unter hospizdienst.ammerland@ewetel.net wird gebeten.

**TAGES
PFLEGE**
MITTEN IM LEBEN

Grüne Straße 10
Tel.: 04488/838070
tagespflege@altenzentrum-wst.de
www.altenzentrum-wst.de

EVANGELISCHES
ALTENZENTRUM WESTERSTED
gemeinnützige GmbH

Glanz oder gar nicht!

Glänzende Aussichten für Ihren Wagen -
dank unserer Lackaufbereitung.



Wir beraten Sie gern.



Am Detershof 3
26655 Westerstede
fon 0 44 88 - 25 50
fax 0 44 88 - 7 27 69

Lackaufbereitung: polieren, smart repair uvm.

wohnen heißt
wüstenrot

Darlehenszins ab

0,45 %¹⁾

Effektiver Jahreszins

1,92 %

Jetzt schnell noch günstige Zinsen sichern.

Ein Blick auf die aktuelle Marktentwicklung zeigt: die Zinsen steigen. Das bedeutet, Modernisierungsmaßnahmen und Bau-/Kaufvorhaben werden teurer. Sichern Sie sich rechtzeitig ab und wirken Sie dem Zinsrisiko jetzt entgegen. **Wüstenrot Wohnsparen** bietet Ihnen Zinssicherheit über viele Jahre hinweg, unabhängig von der künftigen Marktentwicklung.

1) Repräsentatives Beispiel für einen Bausparvertrag in der Tarifvariante Wüstenrot Wohnsparen Komfort (D 2020/KF 0,45) mit einer Bausparsumme von 50.000 €; Nettodarlehensbetrag 30.000 €; Abschlussgebühr 500 €; Variantenpreis 250 €; Agio 600 €; Sollzins gebunden (fest) jährlich 0,45 %; effektiver Jahreszins ab Zuteilung nach PAngV 1,92 %; monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 500 €; Schlussrate 497 €; Tilgungsdauer 5 Jahre und 3 Monate; vom Verbraucher zu zahlender Gesamtbetrag 30.997 €; Anzahl der Raten (inkl. Schlussrate) 62. Hinweis: Bausparkassen können sich vor Zuteilung eines Bausparvertrages nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen.

Informieren Sie sich jetzt!

Wüstenrot Service-Center

Poststr. 4 · 26655 Westerstede

Telefon 04488-8601650

Bürozeiten: Montag - Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

WESTERSTEDE Landkreis Ammerland Insektenparadies rund ums Kreishaus

wk - Nachdem bereits im April dieses Jahres die umliegenden Beete der beiden neu errichteten Insektenhotels ökologisch umgestaltet wurden, zeigen sich nun auch die Blühflächen in den Innenhöfen des Kreishauses in voller Schönheit. Das ausgebrachte zertifizierte Saatgut aus standorttypischen und heimischen Wild- und Nutzpflanzen aus Samen von Kornblumen, Flockenblumen oder Klatschmohn ist jetzt aufgegangen. „Die Blühflächen sind nicht nur als üppige Nahrungsquelle bei den Insekten beliebt, sondern in ihrer bunten Schönheit auch für die Kreishausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter und alle Besucherinnen und Besucher des Kreishauses eine Augenweide!“, freut sich Landrätin Karin Harms.



Bild: Anja Küllig

„Damit es an vielen Orten im Ammerland blühen kann, unterstützt der Landkreis jedes Jahr die Beschaffung von Saatgut für Ortsbürgervereine und Schulen sowie für die Ammerländer Jäger- und Landwirtschaft, die ehrenamtlich Blühflächen anlegen. In diesem Jahr sind bereits auf über 200 Hektar Lebensräume für Insekten entstanden, die der Landkreis mit gut 9.000 Euro fördert. An so manchem Radweg oder

Dorfplatz, aber auch auf nicht öffentlichen und privaten Flächen blüht es bis in den Herbst hinein“, begeistert sich auch Ulrich Kapteina, Leiter des Umweltbildungszentrums und einer der Koordinatoren des Projekts „Blühflächen für Insekten im Ammerland“.

Kapteina hat für Gartenfreundinnen und -freunde noch einen Tipp: „Mit der Aussaat von Blühflächen sollte im fortgeschrittenen Jahreslauf erst wieder im Frühherbst oder im nächsten Frühjahr begonnen werden. Aber vielfältig blühende Stauden und Gehölze für Insekten und unsere Vogelwelt können Sie zu jeder Jahreszeit in Ihre Gärten pflanzen!“

WESTERSTEDE Bahnfansverein Kino im Alten Bahnhof

PS - Film-Fans wissen mittlerweile Bescheid: Regelmäßig verwandelt sich der Westersteder Güterschuppen in einen Kinosaal. Als dritter Film startet am Freitag, den 1. September, „Im Taxi mit Madeleine“. Dany Boon spielt einen grummeligen Taxifahrer, der die Fahrt seines Lebens erlebt, als eine ältere Dame, gespielt von der französischen Ikone Line Renaud, in sein Taxi steigt. Sie erzählt ihre bewegte Lebensgeschichte

und hat sich trotz aller Schicksalsschläge ihre Lebensfreude bewahrt. Danach gibt es alle 14 Tage donnerstags weitere Filmvorstellungen. Teilweise laufen die Filme im neuen Raum „Salon“. Dann heißt es schnell sein, weil es dort nur 25 Plätze gibt. Eintrittskarten gibt es für alle Filme bei der Touristik Westersteder, der Buchhandlung Lesenzeichen, online unter www.bahnhofsverein.de oder telefonisch unter (04488) 593 96 59.

XY – UNBEKANNT Das Suchbild des Monats

PS – Das Stadtarchiv Westerstede bittet um Ihre Hilfe. Wer hat noch Bilder von den ehemaligen Flüchtlingsbaracken, die kurz nach dem Krieg in unserer Gemeinde errichtet wurden.?



Hinweis zu diesen gesuchten Häusern:

Diese Häuser sollen in Hollwege stehen, beziehungsweise gestanden haben und zwischen 1948 und 1952 erbaut worden sein. Die Zweifamilienhäuser sollten als Unterkünfte für Kriegswitwen dienen. Wer weiß wo sie gestanden haben oder noch stehen?

Informationen bitte direkt an das Stadtarchiv:
Tel.: 520 58 98 oder an die Redaktion
„WESTERSTEDE-Meine Region“, Tel.: 79559.

Das Stadtarchiv freut sich über jeden Hinweis und bedankt sich im Voraus für Ihre Mithilfe.

XY – aus der letzten Ausgabe:

Nicht mehr unbekannt ist das Haus aus der letzten Ausgabe. Dank Ihrer Hinweise wurde es als das Haus von Bernhard Bohlje identifiziert. Es steht in umgebauter Form noch heute in der Linderner Feldstraße. Aufnahme vor 1977.

Wir danken Rudi Cordes für den entscheidenden Hinweis.



Haben auch Sie noch alte Fotografien oder Unterlagen, die sie dem Stadtarchiv zur Verfügung stellen würden?

Es wird darauf hingewiesen, dass die von Ihnen eingereichten Materialien für das Westersteder Stadtarchiv unter größter Sorgfalt kopiert (digitalisiert) werden und von Ihnen anschließend wieder mitgenommen werden können.

Stadtarchiv Westerstede im Jaspershof, Zum Stiftungspark 27.
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

WESTERSTEDER Klimamarkt Ideen, Initiativen und Inspirationen

wk - Bei bestem Sommerwetter fand auf dem Jaspershof der 5. Klimamarkt unter dem Motto „Ideen, Initiativen und Inspirationen“ statt. Rund 20 Initiativen aus dem Ammerland präsentierten sich mit ihrer großen Bandbreite an Aktivitäten. In entspannter Atmosphäre in und vor dem Stall des Jaspershofs kam zwischen Standbetreibern und den zahlreichen Besuchern ein lebhafter Dialog in Gang. Der Dorfladen Apen bot vielfältige regional erzeugte Produkte an und sorgte unermüdlich für heißen Kaffee und Tee. Daneben gab es selbstgebackenen Kuchen, frische Waffeln und Crepes und jede Menge zu erleben. Es wurden fairer Handel und faire Produkte präsentiert, die Buchhandlung Lesezeichen stellte Literatur zum Klimawandel aus und das Repair-Café zeigte, dass vieles repariert und nicht gleich wegwerfen werden muss. W.I.M. (Weniger.Ist.Machbar.) zeigte eindrücklich, weniger ist nicht



Klimamarkt 2023.

Bild: Bettina Hueniken

nur machbar, sondern macht auch Spaß. In Fühlboxen konnten Kinder erraten, welches Gemüse sie da in den Händen hielten. Der ADFC demonstrierte, wie viel Platz eigentlich ein Auto einnimmt, und der Bürgerbus stellte seine Alternative zum Auto dar. Auch das Umweltbildungszentrum, der Bahnvereinsverein, BUND, Energiegenossenschaft Olegeno, OOWV, Landschaftsinformationszentrum LIZA, Abraxas und der Klimamarkt selbst

waren mit Ständen vertreten. Küchengarten und Lehrbienenstand waren parallel zu dieser Veranstaltung geöffnet.

Die vom Klimamarkt Ammerland gut organisierte Veranstaltung begann mit einer Begrüßung durch eines der Gründungsmitglieder, Werner Krauß von der Universität Bremen. Er betonte die Wichtigkeit von klimafreundlichen Infrastrukturen, wie sie von den zahlreichen Initiativen an-

geboten werden. Alle können sich beteiligen, an der Pflege der Landschaft und der Bienen, dem gemeinsamen Anbau von Gemüse, den Bürgerbussen, der genossenschaftlichen Versorgung mit Energie, den Radlern vom ADFC, bei Fridays for Future oder der Weniger-ist-machbar-Initiative.

Es gibt viele Möglichkeiten, den Alltag dauerhaft klimafreundlich zu gestalten und zugleich an Lebensqualität zu gewinnen. Der stellvertretende Landrat, Jens-Gert Müller-Saathoff, hob die vielfältigen Aktivitäten des Landkreises zum Klimaschutz hervor, stellte die neue Klimamanagerin des Landkreises vor und erkundigte sich anschließend intensiv bei den verschiedenen Ständen. Die Familie Bartholdy unterlegte auch diesmal die Eröffnung mit Gitarre, Geige und Gesang, zur Freude aller Anwesenden.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

20. September 2023

ALLES, WAS STARK IST



Wann immer was zu tun ist, kommen leistungsstarken Geräte von STIHL zum Einsatz: im Garten, im Wald und auch sonst überall in Haus und Hof. Qualität von STIHL – eine starke Sache.



Wir beraten Sie gern!



Kundendienst – Motorgeräte
Vertragswerkstatt – Eisenwaren
Motorgeräte – Gartentechnik

Südgeorgsfehner Straße 5-7
26689 Augustfehn

Tel. 04489/1326 · Fax 04489/3366

Jetzt ein sauberes und gepflegtes Dach für Sie!

Rufen Sie uns jetzt an für ein kostenloses Angebot!

Seit 1988
Erfahrung



WEYLAND

RELIUS Fachbetrieb für

DACH

- Reinigung
- Beschichtung
- Wartung

Schutz und Schönheit für Ihr Dach

26676 Barbel · Tel 0 44 99 / 71 76 · Fax 71 28

www.dachbeschichtung.com

Wir probieren
ok Platt!

WESTERSTEDE Stadt Westerstede Gemeinsam statt einsam

wk - Soziale Kontakte aufbauen und gemeinsame Aktivitäten planen. Einsamkeit kann schwer auf der Seele liegen und soziale Kontakte sind wichtig für den Menschen. Mit dem Alter steigt auch das Risiko, sich einsam zu fühlen. Eine Trennung oder gar der Verlust einer Partnerin oder eines Partners sind oftmals Auslöser. Angehörige wohnen weit entfernt oder man ist umgezogen und will sich neu orientieren. Sigrid Exner, die Leiterin der Apothekervilla, bestätigt, dass auch in Westerstede immer mehr Menschen unter Einsamkeit leiden.

Die Gründung einer Gruppe sieht sie deshalb auch sehr positiv. Die Idee hatten zwei abgeschlossene Damen, die sich mit anderen verbinden möchten, um sich auszutauschen und zu vernetzen. Die Gruppe soll zu einem monatlichen Treffpunkt werden, um gemeinsame Aktivitäten zu planen, neue Bekanntschaften zu knüpfen und sich vielleicht gemeinsam ein neues Hobby zu suchen. Das erste zwanglose Treffen bei einer Tasse Tee soll am Freitag, den 1. September 2023 von 19 bis 20.30 Uhr in der Apothekervilla stattfinden.



Mobile Tierheilpraktikerin für Hunde, Pferde und Katzen

Akupunktur, Bioresonanz, Homöopathie, Mykotherapie, Phytotherapie uvm.

Mobil: (0152) 552 44 671
E-Mail: info@tierheilpraxis-kopmann.de
www.tierheilpraxis-kopmann.de

Sarah Kopmann An der Weide 35 a 27798 Hude

WESTERSTEDE Stadt Was war auf der Hössen los?

PS - Eine Posterausstellung mit Bildern und Texten zur Entwicklung der Hössensportanlage wird zurzeit im Vorraum zum Hössenbad präsentiert. Auf 11 Plakaten wird an besondere Ereignisse wie zum Beispiel an die Volksläufe, Spielfeste und die Stadtolympiaden erinnert. Auf die Frage, woher die Hössen ihren Namen hat, gibt „Loki“ eine schlüssige und humorvolle Antwort. Hans Sander hat unter diesem Pseudonym in fünf Jahrzehnte Verse zum Leben in Westerstede verfasst, auch auf das Geschehen im Sport und speziell auf der Hössen machte er sich immer wieder seinen Reim. Beim Tag der offenen Tür „Hössen open“, am Sonntag dem 27. August wurde auf historischen Infor-

mationstafeln die Geschichte der Sportanlage ebenfalls auf besondere Weise erlebbar. Die Bilder aus der Vergangenheit werden so aufgestellt, dass sie mit dem Blick auf die Gegenwart verglichen werden können. Pläne und Texte erläutern die Entwicklung zur jetzigen Anlage. Neben dem Angebot zur aktiven Teilnahme am Sportgeschehen oder als Zuschauer wird es an diesem Tag auch Wissenswertes geben. Hartmut Kröncke vom Arbeitskreis Hössenchronik im Stadtarchiv würde sich freuen, wenn Besucher sich an interessante Ereignisse erinnern und diese dem ehrenamtlichen Team im Stadtarchiv mitteilen. Die Posterausstellung wird bis in den September zu sehen sein.

Sie finden unsere Ausgabe auch als PDF online unter
www.meineregion-verlag.de



#PKW #LKW #Landwirtschaft
QUALITÄT UND ZUVERLÄSSIGKEIT
IST UNSER ERFOLG!

HERZLICH WILLKOMMEN AM NEUEN STANDORT

- 🎡 HÜPFBURG FÜR DIE KLEINEN GÄSTE
- 🍔 BRATWURSTBUDE & GETRÄNKEWAGEN
- 🎁 XXL-GEWINNSPIEL MIT VIELEN TOLLEN GEWINNEN WIE EINEM 400-EURO-GUTSCHEIN, AKTUELLEM WM-TRIKOT, ESPRESSO-MASCHINE, JBL-BOX UND VIELEM MEHR...



Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken, ohne die der Umzug in so kurzer Zeit nicht möglich gewesen wäre!

Vielen Dank sagen Mareike & Christoph Reil!

Reifen Reil GmbH • Carl-Benz-Straße 11 • 26655 Westerstede
Tel.: 0 44 88 / 860 30 - 0 • Fax: 0 44 88 / 860 30 - 18 • info@reifen-reil.de • www.reifen-reil.de

WESTERSTEDE Bahnstoffsverein

Pianoklänge im Güterschuppen



Bild: Veranstalter

PS - Am 2. September 2023 gibt es den Pianisten und Singer-Songwriter Aaron English zu hören und zu erleben. Der aus Seattle stammende Aaron English hat in den USA und Europa immer wieder auf sich aufmerksam gemacht, dank sieben selbst veröffentlichter Alben und regelmäßiger Konzerte. Ausgiebige Tourneen führen den sympathischen Musiker auch immer wieder nach Deutschland und das benachbarte Ausland, wo er mittlerweile eine stetig wachsende Fangemeinde verzeichnen kann. Mittlerweile lebt und wirkt Aaron English in Nashville/Tennessee, dem Hotspot

der amerikanischen Musikszene. Der empathische Sänger und Pianist ergänzt sein umfangreiches Repertoire mit gelungenen Coversongs von z.B. Bruce Springsteen, Sting, Tom Petty, David Bowie, Prince, Peter Gabriel oder The Beatles. Musikwünsche aus dem Publikum werden dabei stets gern realisiert. Diese Songs interpretiert Aaron English jeweils auf seine eigene spezielle Art und haucht ihnen damit neues Leben ein. Eintrittskarten gibt es für 15 € (ermäßigt 12) online unter Bahnhofsverein.de oder vor Ort bei der Touristik Westerstede und der Buchhandlung Lesezeichen.

WESTERSTEDE Landkreis Ammerland PKW-Fahrsicherheitstraining

wk - An folgenden Terminen sind für die vom Landkreis Ammerland angebotenen Fahrsicherheitstrainings auf dem ehemaligen Fliegerhorst Oldenburg noch Plätze frei: Samstag, den 9. September 2023, Sonntag den 10. September 2023, Samstag, den 16. September 2023, Samstag den 7. Oktober 2023, sowie Sonntag, den 8. Oktober 2023.

Die Leitung der ganztägigen Fahrsicherheitstrainings wird von dem nach den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR) geschulten und

ausgebildeten Fahrsicherheitstrainer Marco Brückner übernommen. Wie bisher werden die Trainings aus Mitteln der kommunalen Verkehrsüberwachung finanziert, der Eigenanteil für Teilnehmende beträgt 50 Euro.

Interessierte können sich online unter www.ammerland.de/fahrsicherheitstraining.php oder telefonisch bei Henning Groß (04488 - 561100) oder Silke Licher (04488 - 561061) für die Präventionskampagne anmelden. Bei kurzfristigen Absagen ist keine Rückerstattung des Eigenanteils möglich.

Eine Werkstatt...Alle Marken

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Öl-Service
- Klima-Service
- Bremsentechnik
- Reifenservice
- Glasreparatur
- Dieseldieseltechnik

Bosch Car Service Rudolf Bohlje GmbH

Alte Straße 35
26655 Westerstede
Tel. 04488-52839-0
www.bohlje-daf.de



Für Ihr Auto tun wir alles.



Unsere Termine:

September 2023

09.09. Amerikanisches Buffet 18.00 Uhr

Oktober 2023

06.10. Bayerisches Buffet 18.30 Uhr

20.10. Amerikanisches Buffet 18.30 Uhr

Ab November 2023 wieder Eisstockschießen! Die Idee für Ihre Weihnachtsfeier!

Sonntags Frühstücksbuffet 9.00 - 11.30 Uhr

Weitere Termine & Angebote auf unserer Homepage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Erleben - Geniessen - Entdecken

Hotel Sonnenhof
Langbrügger Straße 57
26655 Westerstede
Telefon (04488) 8474 - 0
info@so-hof.de
www.so-hof.de

Steinmetzmeister
H. Wille
 und Stukkateur Fachbetrieb



NATURSTEIN
 Jedes Stück ein Unikat

Cloppenburger Straße 111-115
 26135 Oldenburg (Oldb.)
 Telefon 04 41 / 1 23 65
 www.steinmetz-wille.de

100 JAHRE

Lebenssteine im Garten

Freie Mehrmarkenwerkstatt Ralf Renken



Wir bringen auch Ihren Multivan wieder auf Touren!



Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8:00 – 17:00 Uhr · Sa. nach Absprache
 Kfz Meisterbetrieb Ralf Renken · Lange Straße 44 · 26655 Westerstede
 Telefon 04488 / 86 000 80 · werkstatt@renken-kfz.de

Immobilien **OLB BANK**



Immobilienvermittlung mit Strategie

Alina-Sophie Breer Friesland/WHV 04421 405-286	Uwe Ruhe Stadt Oldenburg 0441 221-2813	Ingo Sperlich Stadt Oldenburg 0441 221-2814
Hans-Dieter van der Kamp Ammerland 04403 603-13	Michael Wandzik Landkreis Oldenburg 0441 221-1498	

olb.de/immobilien

WESTERSTEDE Kreismusikschule Tag der offenen Tür

wk - Mitmachaktionen, Instrumentenschnuppern und mitreißende Musik von Nachwuchsmusikerinnen und -musikern, das alles bietet die Kreismusikschule Interessierten zum Tag der offenen Tür am 8. September 2023 von 15 bis 18 Uhr. Musikbegeisterte und solche, die es werden wollen, haben die Möglichkeit, das umfangreiche Angebot der Kreismusikschule in den Räumen des BBZ, Am Esch 10 in Westerstede kennenzulernen.

„Unsere Gäste haben die Möglichkeit, unterschiedliche Instrumente auszuprobieren, ihr gesangliches Talent zu erproben und sich von Musikschülerin-

nen und -schülern durch Live-Musik inspirieren zu lassen. Zudem beraten Lehrkräfte und Sekretärinnen bei Fragen rund um den Musikschulunterricht“, wirbt der Leiter der Kreismusikschule Martin Reinhold für den Tag der offenen Tür.

Über das Angebot des Schnupperns und Probierens sowie Informationen über das Ausbildungsangebot hinaus präsentiert sich auch der Förderverein der Kreismusikschule mit seinen Aktivitäten als Elternvertretung und mit Förderungsmöglichkeiten. Weitere Informationen sind über das Büro der Musikschule, Telefon (04488) 56 52 00 zu erhalten.

WESTERSTEDE DRK-Kita Sommerfest



Bild: Natalie Demski

wk - Der Förderverein der DRK-Kita in der Fröbelstraße in Westerstede veranstaltet ein Sommerfest in der Kita mit einem Spendenlauf. Bei dem Spendenlauf, laufen alle für ein gemeinsames Ziel, neue Spielgeräte für die Kinder. Die erlaufene Summe kommt den Kindern der Kita in der Fröbelstraße zugute.

Alle Kinder der Kita, wer möchte, auch Geschwisterkinder, können an dem Lauf teilnehmen. Vorher suchen sie sich möglichst viele persönliche Sponsoren, die sie mit einer möglichst großzügigen Spende

pro Runde unterstützen. Dafür kommen Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Nachbarn, Freunde der Familie, Firmen, Geschäfte in Frage.

Das Sommerfest beginnt am Samstag, den 2. September 2023 um 14 Uhr auf dem Spielplatz der DRK-Kita in der Fröbelstraße 10 in 26655 Westerstede. Das Kitafest mit Kuchen, Eis, Bratwurst, warmen und kalten Getränken, Hüpfburg, Popcornmaschine, Kinderdisco, Sommerspielen und Spendenlauf endet gegen 17 Uhr mit der Siegerehrung.

WESTERSTEDE Bündnis A20-nie Landschaften ohne A20 erleben



Bild: Susanne Grube

wk - Die Radtour entlang der geplanten A20-Trasse unter dem Motto „Landschaften ohne A20 erleben“ wurde vom Bündnis A20-nie gemeinsam mit BUND und FFF Ammerland organisiert. Die Gruppe war in Westerstede gestartet an dem Punkt, wo die geplante A20 enden sollte. Parallel zur Otterbäke, die von der Trasse teilweise vollständig überbaut würde, ging es über die Niederungen der Dringenburger und Bekhauser Bäke, wo zahlreiche Kiebitze ihre Brutplätze verlieren würden.

Die Radtour führte entlang der potentiellen Trasse durch noch unzerschnittene Landschaften, die einen wichtigen Lebensraum für viele gefährdete Tiere und Pflanzen bieten. Sie querte die flachen Moor- und Marschlandschaften der Flüsse Weser und Elbe. Deren Zerstörung würde durch die Freisetzung von in den Mooren gespeichertem CO₂ die Klimakrise beschleunigen. Sie führte auch durch die hügeligeren Bereiche der Geest im niedersächsischen Cuxland und in Schleswig-Holstein, wunderschöne Landschaften, deren Erholungspotenzial mit der A20 vernichtet würde. Nach drei Tagen und 304 Kilometern kam die Gruppe am geplanten Endpunkt in Bad Segeberg an.

Die Radler-Gruppe wurde unterwegs immer wieder von interessierten Menschen begleitet

und verköstigt. Das Ziel, die verschiedenen Gruppen, die sich kritisch mit der A20 auseinandersetzen zu vernetzen und gemeinsame Alternativen zu entwickeln, wurde aus Sicht aller Beteiligten erreicht.

Experten schilderten an verschiedenen Stellen die Problematik des geplanten Autobahnbbaus. Es zeigten sich teilweise unlösbare Konflikte mit dem Schutz von Arten, wie Zwergschwänen, Fledermäusen oder auch Amphibien. Insbesondere die jungen Radlerinnen von FFF Ammerland konnten es gar nicht fassen, dass diese wunderschönen Landschaften einem Straßenvorhaben aus dem letzten Jahrtausend zum Opfer fallen sollen, das einer zukunftsfähigen Verkehrswende vollkommen entgegensteht.

Die Gruppe war sich nach der Tour einig, dass die A20 vollkommen aus der Zeit gefallen ist und endlich zukunftsfähige, an die örtlichen Situationen angepasste Alternativen angegangen werden müssen. Eine 200 Kilometer lange A20 kann jedenfalls die lokalen Probleme nicht lösen und ist dafür auch nicht erforderlich. Wichtig war den Radlern und Radlerinnen ein gutes und sicheres Radwegenetz und ein attraktives ÖPNV-Angebot, um auch ohne Auto gerne und gut mobil sein zu können. Da gäbe es noch viel zu tun.

WESTERSTEDE Kreisvolkshochschule Neues Programmheft

wk - Die Kreisvolkshochschule (kvhs) Ammerland freut sich, das druckfrische Programmheft für das zweite Halbjahr 2023 vorstellen zu können. Neben bewährten Angeboten in allen Fachbereichen präsentiert die kvhs neben Bewährtem eine spannende Palette an Neuigkeiten und vielfältigen Kursformaten.

Im Bereich Pädagogik werden Fachkräfte und (Groß-)Eltern die Möglichkeit haben, sich online oder in Präsenz über „Notfallmaßnahmen am Kind“ zu informieren. Für werdende Eltern bietet die kvhs wertvolle Hinweise für das richtige Tragen von Neugeborenen und praktische Tipps für die kühle Jahreszeit. Die älteren Kinder erwartet unter anderem ein aufregender Kurs zur „Acrylmalerei“, ein Sprachkurs sowie ein Kletter-Workshop.

Kreativität ist auch bei Erwachsenen gefragt. Die Kreisvolkshochschule bietet eine „Näherwerkstatt“ sowie ein Wochenendseminar zur „Shabby Chic“-Technik an. Die kulinarische Kreativität kann in den Kochangeboten eingesetzt werden: „Französische Bristroküche“, „Das vegetarische Wintermenü“ und „Kindersnacks – Power für den Schulalltag und zwischen-

durch“ sind nur drei Beispiele von insgesamt über zwanzig Kochangeboten.

Ausgeglichenheit ist angesichts einer immer höheren Arbeitsverdichtung im beruflichen Alltag ein wichtiger Faktor zur Gesunderhaltung. Dazu gibt es gleich eine ganze Reihe von neuen Seminarangeboten, etwa „Stressfrei am Arbeitsplatz – der kleine Urlaub für zwischendurch“, die „Anti Ärger Strategie“, „Heiße Konflikte eiskalt lösen“, „No-Gos bei der Jobbewerbung“ oder „Die Kraft gesunder Führung“. Fachlich Interessierte können ihr berufliches Know-how unter anderem im Zertifikatssystem „Xpert Business“ oder Anwendungssoftwareseminaren zu „Microsoft Access“ oder „Microsoft PowerPoint“ ausbauen. Politisch Interessierte haben die Chance, im Rahmen eines „Plenarsaalbesuchs im Niedersächsischen Landtag“ hautnah Einblicke in die Politik zu erhalten. Das Programm zur Politischen Bildung bietet darüber hinaus zahlreich kostenfreie Angebote.

Das neue Programmheft kann telefonisch unter (04488) 56 51 00 oder per Mail (kvhs@kvhs-ammerland.de) bestellt werden. Mehr dazu unter www.kvhs-ammerland.de.

Programmheft 2023

JETZT ANMELDEN!
Das neue Programmheft der
Kreisvolkshochschule Ammerland ist da.



www.kvhs-ammerland.de

Nicht artig...



...aber EINZIGARTIG & nachhaltig!



Die Züchtung der Wundersamen

Öffnungszeiten: Mo. -Fr.: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr, Sa.: 9-13 Uhr
Lange Straße 6 · 26655 Westerstede · Tel. 0 44 88 / 23 09

**Der Selbstbedienungs-Hofladen
im Westersteder Blumenhof
ist ab Donnerstag, 7. September
wieder geöffnet.**

Schöne pflanzliche Geschenkverpackungen,
bepflanzte Gefäße und natürlich jede Menge herbstliche
Pflanzen aus eigener Gärtnerei zu günstigen Preisen.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr, Sa. und So.: 9.00 - 18.00 Uhr

Pflanzen | Floristik | Geschenkideen
Westersteder Blumenhof
Ihr Gärtner
BLUMEN WOLF

Moosbroksweg 10 | 26655 Westerstede | Tel. 04488/2769 | www.blumenhof-wolf.de

Zahlen Sie einfach
in bar, per EC-Karte
oder PayPal.

Wir sorgen für
erstklassige Böden!

- Vinylboden
- Linoleum
- Teppichboden
- Naturfaser
- Fertigparkett
- Treppenläufer

...und vieles mehr!



seit 2007

Bodenbeläge / Verlegeservice / Sonnenschutz

26655 Westerstede
04488 5244179 · 0177 8910159
info@janssen-fussbodentechnik.de
www.janssen-fussbodentechnik.de

WESTERSTEDER Vortagsvereinigung KulturGenuss startet mit 2.Halbjahresprogramm

PS - Es kann Herbst werden, wenn es nach KulturGenuss, der Vortagsvereinigung Westerstede e.V., geht. Der gemeinnützige Verein startet im Oktober mit dem zweiten Halbjahresprogramm Den Anfang macht am Mittwoch, 4. Oktober 2023, um 19.30 Uhr der Vortrag von Prof. Dr. Lorenz Peiffer im Jaspershof. Er referiert zum Thema „Sie waren unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger - 200 Jahre jüdische Geschichte in Westerstede“.

Westerstede kann auf eine lange Tradition jüdischen Lebens in der Gemeinde zurückblicken. Das Thema ist ein sehr ernstes und Prof. Dr. Lorenz Peiffer hat es sich zur Aufgabe gemacht, es für die Kreisstadt aufzuarbeiten. Unter dem Thema „Sie waren unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger - 200 Jahre jüdische Ge-

schichte in Westerstede“ zieht er am 4. Oktober im Jaspershof um 19.30 Uhr einen roten Faden durch die jüdische Geschichte. Nahezu 2 Jahrhunderte haben Jüdinnen und Juden als anerkannte Mitglieder der Stadtgemeinde hier gelebt und gearbeitet. Die jüdischen Mitbewohner zählten zu den Honoratioren der Stadt und waren eingebunden in das gesellschaftliche Leben. Zum Zeitpunkt der Machtübernahme der Nationalsozialisten am 30. Januar 1933 in Deutschland lebten in Westerstede acht jüdische Familien mit insgesamt 33 Familienangehörigen. Danach änderte sich alles.

Karten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung „Lesesezeichen“, in der Touristik Westerstede, oder unter www.vortagsvereinigung.de/karten erhältlich.



ENDLICH WIEDER HEIDE FEST IN WESTERLOY!

Freitag, den 01. September 2023

DEN GANZEN ABEND FREIER EINTRITT ZUM FESTPLATZ!

18.30 bis 21.30 Uhr
1,- € Zelteintritt
12 bis 15 Jahre
KIDS-DISCO
...mit Fotobox!

DORF-FETE DJ DANIEL JASPER & DJ CONCRETE

ab 22 Uhr nur 5,- € Zelteintritt

22 BIS 24 UHR
HAPPY HOUR IM ZELT:
alle offenen Getränke 2,- € / Kurze 1,- €

Samstag, den 02. September 2023

OKTOBERFEST Party

• Einlass ab 19.30 Uhr • Abendkasse LIVE: Die MOUNTAIN CREW
19.30 bis 20.30 Uhr Losausgabe: Wahl Heidekönigin & Heidebrummer.
Ziehung im Anschluss: Je 100,- € Getränkergutschein als Sofortgewinn!
Also pünktlich sein und mitmachen! ...wieder mit dabei: DJ Olaf

Sonntag, den 03. September 2023

FAMILIEN-SONNTAG

ab 13.30 Uhr
-ab ca. 13.30 Uhr
GRATIS Erbsensuppe
-Showakrobatik live!
-Vereine stellen sich vor
-Eiswagen

-Action von & mit der Feuerwehr
-großer Hüpfburgen-Park
-Kaffee und Kuchen-Bufferet
-Auslosung der Tombola
-Mitglieder-Ehrungen
u.v.m.

WESTERSTEDE Westerloy

Heidefest vom 1. - 3. September 2023

Am Freitag, den 01. September 2023 geht es mit der Kids Disco los. Alle 12- bis 15-jährigen sind zum Feiern eingeladen. Mit einem Eintrittsband für 1,- € hat jeder Zugang in das Festzelt von 18.30 bis 21.30 Uhr. Danach wird kurz umgebaut, bevor es mit der Dorf-Fete so richtig losgehen kann.

Der Zelteintritt zur Fete ab 22 Uhr mit Dj Daniel Jasper und Dj Concrete kostet nur 5,- €. Der Zugang zum Festgelände ist in diesem Jahr für alle, die Lust auf Bier, Bratwurst & Co. haben, den ganzen Abend frei. Das Motto lautet deshalb auch „Treffpunkt Festplatz“. Also auf zum Klönschnack und gemeinsamen Feiern! Im Zelt erwartet die Gäste von 22 bis 24.00 Uhr Getränke zu Happy Hour - Preisen. Am Samstag im vergangenen Jahr herrschte wieder beste weiß-blaue Stimmung. Daher gibt es wieder eine große Oktoberfest-Party. Wer möchte, kommt wieder in Tracht zur Riesen-Gaudi und nimmt seinen gebuchten Platz im großen Festzelt ein.

Ab 19.30 Uhr beginnt der Einlass. Bis ca. 20.15 Uhr besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Wahl zur Heidekönigin und zum Heidebrummer. Die Gewinner werden bereits im Anschluss gezogen und mit einem Sofortgewinn belohnt:

Je ein Getränkgutschein über 100,- € für den Partyabend wartet auf die Sieger. Es geht dann sofort mit dem Freibieranstich weiter und die Mountain Crew kann wieder für beste Stimmung sorgen. Also: Pünktlich sein! Im letzten Jahr dauerte es nicht lange, bis alle Gäste auf den Bänken standen. Das Orchesteam freut sich die Band zum bereits dritten Mal in Westerloy begrüßen zu können. Bei über 120 Live-Auftritten im Jahr sowie mittlerweile immer mehr TV-Auftritten (z.B. beim „Schlagerboom“ mit Florian Silbereisen, beim Supertalent, bei „Immer wieder Sonntags“ u.v.m.) ist es toll, das die Jungs aus Oberösterreich auch 2023 nach Westerloy kommen. Mit im Gepäck sind neben Hits aus Rock, Pop und Schlager auch die eigenen Hits der Band. Wie viele Hände hat eigentlich der Octopus? Die Gäste werden es herausfinden! In den Pausen

und danach sorgt Dj Olaf Rosendahl dafür, das noch lange kein Partyende in Sicht ist. Wer also bisher noch kein Ticket gebucht hat: Über die Homepage vom Heidefest Westerloy oder einfach den abgebildeten QR-Code scannen und ran an die Tische! Jedes Jahr freuen sich Freunde, Kollegen, Cliquen und Nachbarn darauf, in der Gruppe zu feiern. Bei Verfügbarkeit wird es auch eine Abendkasse geben.

Am Sonntag, den 03. September 2023 wird es wieder ein buntes Programm geben. Um 13.30 Uhr geht es für alle Generationen mit einer deftige Erbsensuppe los. Ein großer Hüpfburg-Park auf dem Sportplatz und mehr erwarten die jüngeren Besucher. Vereine wie die Westerloyer Boßelgruppe und die Feuerwehr sind auch zu Besuch und stellen sich vor.

Die Showakrobatikgruppe Confianza und die Confianza Youngsters sind auch wieder live zu erleben. Bei einem Kaffee- und Kuchenbuffet kann man gespannt die Auslosung der Tombola verfolgen oder der Ehrung von Vereinsmitgliedern zusehen.

In diesem Jahr gibt es wieder wertvolle Tombolapreise. 1. Preis Tombola: Reisegutschein über 1.500 Euro von Schausinsland-Reisen. Ein Eiswagen wird mit seinem leckeren Eis vor Ort sein.

Ob Dorffete am Freitag, Oktoberfestparty am Samstag oder der Familientag am Sonntag: das Organisationsteam vom TuS Westerloy hat ein tolles Programm für alle Generationen zusammengestellt und freut sich auf ein Heidefest 2023 mit vielen Gästen.

Bastian Wartjen

Wir wünschen viel Spaß!

LVM-Versicherungsagentur
Wartjen KG
 In der Loge 3 - Westerloy
 26655 Westerstede
 Telefon 04488 4488




GEVEKE
Landtechnisches Lohnunternehmen

Telefon 04489/5090 · www.lu-geveke.de
 Landt. Lohnunternehmen Gerhard Geveke, Inh. Arno Geveke
 Eibenstraße 19 a · 26655 Westerstede



Professionelle Veranstaltungstechnik aus Westerstede



- Verleih von Ton- und Lichanlagen für kleine private Feiern & Großveranstaltungen
- Technische Betreuung von Beschallungs- und Lichttechnik
- Verkauf von Veranstaltungstechnik

Am Sülster 26 · 26655 Westerstede
 Telefon: 0151 - 61 40 00 31 · 0172 - 302 00 41 · www.effekthaus.de



Naturheilpraxis

Tanja Schnitger

Heilpraktikerin für ganzheitliche Naturheilkunde

Am Damm 80
26655 Westerloy

Termine nach Vereinbarung
0 44 88 - 5 204 952

www.naturheilpraxisschnitger.de
 tanja.schnitger@naturheilpraxisschnitger.de
 info@naturheilpraxisschnitger.de

MARKTGESCHICHTEN

REZEPTIDEEN DIREKT VOM WOCHENMARKT

PS - Der September ist auch die Zeit der Zucchini. Nicht nur Käseliebhaber und Freunde der italienischen Küche dürften am nachfolgenden Rezept Gefallen finden. Ein Gericht für die ganze Familie und auch bei gemeinsamen Abenden mit Freunden wird die Zucchini-Lasagne ein willkommener Gast auf dem Tisch sein.

Zucchini-Lasagne

Zutaten für 4 Personen:

1 kg Zucchini
500 g Rindergehacktes
100 ml Milch
150 g Käse, gerieben
1 Dose Tomaten, stückig
200 g Frischkäse
1 Zwiebel, groß
1 Knoblauchzehe
1 EL Tomatenmark
Gehackte Petersilie
Olivenöl
Paprikapulver, edelsüß

Oregano
Thymian
Muskat
Salz und Pfeffer

Zucchini waschen und längs in Scheiben schneiden. In einer Pfanne mit Olivenöl von beiden Seiten anschmoren, danach auf Küchenpapier abtropfen lassen. Die Scheiben können auch Olivenöl bestreichen



Thymian, Salz, Pfeffer und Paprika würzen. 10 min auf kleiner Flamme köcheln lassen, zum Schluss die gehackte Petersilie hinzugeben.

Den Frischkäse mit der Milch verrühren, wahlweise auch Sauerrahm unterrühren. Mit Salz, Pfeffer und etwas Muskat würzen, ca. 50 g Streukäse unterrühren.

Eine Lasagneform oder eine andere Auflaufform mit Zuchinischeiben auslegen. Darauf ein paar Löffel Tomaten-Hack-Soße verteilen, darauf eine Schicht Frischkäsesoße, und dann wieder Zuchinischeiben auflegen. Weiter so schichten, bis alle Zutaten verbraucht sind. Die oberste Schicht soll Tomaten-Hack-Soße sein. Diese mit dem restlichen Käse bestreuen.

werden und mit ein wenig Salz und auf der obersten Schiene mit der Grillfunktion im Backofen gebräunt werden. Dies dauert allerdings etwas länger. Das Hackfleisch hinzugeben und krümelig braten. Wenn das Fleisch Farbe bekommen hat, mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen, 1 EL Tomatenmark hinzugeben, unterrühren und eine Minute mit anschwitzen. Zwiebel in Würfel schneiden und in der Pfanne glasig dünsten. Die Knoblauchzehe dazu pressen und kurz mitdünsten. Die Tomaten hinzugeben und mit Oregano,

Die Zucchini-Lasagne im vorgeheizten Backofen bei 200 °C Ober-/Unterhitze etwa 30 min goldbraun backen.

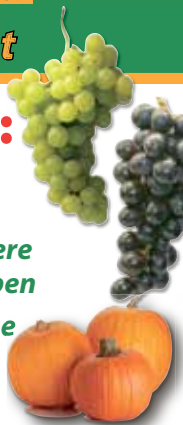
Guten Appetit!

 **SCHUER**
Obst- & Gemüsehof

Frisch & Kompetent

Diesen Monat:

- **Genießen Sie unsere neuen Zwetschgen**
- **Probieren Sie auch unsere zuckersüßen Weintrauben**
- **Wir haben auch Kürbisse aus eigener Ernte!**



Wir suchen Dich!

Zur Verstärkung m/w/d für unser Wochenmarkt - Team!

Auf Mini/Medi Job Basis

Bewerbung Montag ab 09.00 Uhr

Tel.: **0173 / 6230707**

Seit über 15 Jahren auf dem Wochenmarkt

Ihr Team vom Gemüsehof Schuer

26316 Varel / Altjührden • Telefon 0173-6230707

Neue Verkaufsstände

PS - Gleich zwei neue Verkaufsstände bereichern bereits seit Mitte August den Wochenmarkt. Jetzt kommen auch Nudelliebhaber und Fans von Bio-Vitaminen auf ihre Kosten, beziehungsweise auf den Geschmack. Reichlich Bio-Vitamine in Form von „Micro Greens“ gibt es nun beim „GREENHOUSE7“. Bei „Micro Greens“ handelt es sich um

essbare Kräuter- und Gemüsekeimlinge mit extrem hohen Nährstoffen. Leckere, frische und vor allem hausgemachte Nudeln in den verschiedensten Ausführungen können Wochenmarktgänger jetzt am Verkaufstand „Der Nudelladen Oldenburg“ bekommen. Beide Stände erwarten sie auf dem Albert-Post-Platz. Probieren Sie doch mal herein!



Bilder: Stadt/D. Rickels

AMMERLAND IG BAU Wohnaltersarmut

wk - In zwanzig Jahren werden im Landkreis Ammerland rund 39.700 Menschen zur Altersgruppe „67plus“ gehören – gut 11.600 mehr als heute. Darauf hat die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) hingewiesen und befürchtet durch die kommende Rentnergeneration der Baby-Boomer einen zunehmenden Mangel an altersgerechten Wohnungen. Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf neueste Zahlen, die das Pestel-Institut bundesweit für Städte und Kreise ermittelt hat. Die Wissenschaftler haben die Bevölkerungsentwicklung im Rahmen einer Studie zur künftigen Wohnsituation von Senioren für den Bundesverband des Deutschen Baustofffachhandels (BDB) untersucht.

„In den kommenden Jahren werden im Kreis Ammerland immer mehr ältere Menschen eine barrierearme Wohnung brauchen – ohne Treppenstufen, dafür mit bodengleicher Dusche und genügend Platz für das Rangieren mit Rollator und

Rollstuhl“, so Gabriele Knue. Die Zahlen müssten den Wohnungsbaupolitikern schon jetzt Kopfzerbrechen bereiten: Nach Angaben des Pestel-Instituts benötigen bereits heute mehr als 4.650 Haushalte im Kreis Ammerland eine Seniorenwohnung, weil in ihnen Menschen im Rentenalter leben, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind.

In zwanzig Jahren werden im Kreis Ammerland nach Berechnungen der Wissenschaftler über 6.200 Wohnungen gebraucht, in denen Menschen mit einem Rollator oder Rollstuhl klarkommen. „Damit herrscht auch jetzt schon ein massiver Mangel an Seniorenwohnungen. Und demnächst gehen die geburtenstarken Jahrgänge in Rente. Dann steuern wir sehenden Auges auf eine ‚graue Wohnungsnot‘ zu“, sagt die Bezirksvorsitzende der IG BAU Nordwest-Niedersachsen. Neben dem Mangel an altersgerechten Wohnungen befürchtet die IG BAU auch eine zuneh-

mende Altersarmut durchs Wohnen. So drohten bei der Boomer-Generation künftig zwei Dinge „fatal aufeinander zu treffen“: Erstens die Gefahr eines sinkenden Rentenniveaus. Und zweitens steigende Kosten fürs Wohnen. Mieter seien hier genauso betroffen wie Menschen mit Wohneigentum, wenn beim Einfamilienhaus oder bei der Eigentumswohnung Sanierungen fällig würden.

„Wenn die Wohnkosten weiter in dem Tempo der letzten Jahre steigen, werden viele Senioren, die damit heute längst noch nicht rechnen, ihren Konsum einschränken müssen. Ältere Menschen werden die hohen Mietpreise oft kaum noch bezahlen können. Für viele wird es dann finanziell richtig eng. Deshalb werden auch im Kreis Ammerland künftig deutlich mehr Menschen als heute auf staatliche Unterstützung angewiesen sein, um überhaupt ein Dach über dem Kopf zu haben“, so Knue. Um den Woh-

nungsmarkt für die kommende Rentnergeneration besser vorzubereiten, fordert die IG BAU die Schaffung von mehr preiswertem, vor allem aber auch altersgerechtem Wohnraum. Die Bezirksvorsitzende der IG BAU Nordwest-Niedersachsen: „Deshalb brauchen wir auch für den heimischen Wohnungsmarkt klare finanzielle Anreize. Angesichts der drohenden ‚grauen Wohnungsnot‘ ist deutlich mehr Geld für den Neubau von Seniorenwohnungen, aber auch für die altersgerechte Sanierung bestehender Wohnungen erforderlich.“ Hier seien alle gefordert – Kommunen, Land und Bund. Zusätzlich schlägt die IG BAU eine Selbstverpflichtung für große Wohnungskonzerne vor. Gabriele Knue: „Mit Blick auf den eklatanten Mangel an Seniorenwohnungen sollten sich die Wohnungsunternehmen verpflichten, einen bestimmten Anteil freierwerdender Wohnungen altersgerecht umzubauen.“ Dieser sollte bei mindestens 20 Prozent liegen.

Gristeder Hof

TO HORN

LANDGASTHOF · CAFÉ · BIERGARTEN · SAAL

FITTE - GUTBÜRGERLICHE KÜCHE SEIT ÜBER 40 JAHREN

23.09., 29.09. und 30.09.2023

Großes Grill-BBQ-Buffet

**Mit Live Cooking am OFYR-Grill
und Smoker**

pro Person 26.⁹⁰ €

HELLER LANDSTRASSE 7 | 26215 WIEFELSTEDE
TEL. 0 44 03 81 67 67 | WWW.GRISTEDER-HOF.DE

GESUND & FIT IN WESTERSTEDE

Eine Blutvergiftung erkennen und versorgen

Eine Blutvergiftung, in der Fachsprache Sepsis genannt, kann lebensbedrohlich sein. In Deutschland sterben jährlich mindestens 85.000 Menschen daran. Wichtig ist es, die Symptome zu erkennen und schnell zu handeln

Wie erkennt man eine Sepsis?
Anzeichen für eine Sepsis sind Fieber in Verbindung mit Schüttelfrost und Atemnot.

Doch Vorsicht – bei manchen Menschen, besonders sehr jungen oder sehr alten, tritt kein Fieber auf. Einige Erkrankte wirken verwirrt, apathisch oder schläfrig. Plötzliche Verwirrtheit ist immer ein Alarmzeichen, weil sie nicht bei anderen schweren Infektionen auftritt. In diesem Fall darf keine Zeit verloren werden. Treten zusätzlich folgende Symptome auf, wie Bewusst-

seinstrübung, erniedrigter Blutdruck und beschleunigte Atmung (über 22 Atemzüge pro Minute) muss der Rettungsdienst gerufen werden.

Wie genau entsteht eine Sepsis?

Bei einer Infektion dringen Krankheitserreger in die Blutbahn ein und das Immunsystem antwortet darauf mit einer Entzündungsreaktion. Damit setzt sich der Körper gegen die Erreger zur Wehr. Bei einer Sepsis kann die Entzündung nicht mehr auf den lokalen Infektionsherd begrenzt werden. Das Immunsystem gerät außer Kontrolle: Die Entzündung breitet sich im ganzen Körper aus und greift körpereigenes Gewebe sowie Organe an. Meist handelt es sich bei den Erregern um Bakterien, aber auch Viren, Pilze und Parasiten können eine Sepsis auslösen.

Wer hat ein höheres Risiko?

Jeder Mensch kann potenziell aus einer verschleppten Infektion wie einer Lungenentzündung oder Harnwegsentzündung eine Sepsis entwickeln. Besonders gefährdet sind jedoch Menschen, die ein geschwächtes Immunsystem haben. Dazu gehören Schwangere, Früh- und Neugeborene, Hochbetagte, Menschen mit Implantaten oder Verweilkathetern sowie Krebserkrankte, besonders während einer Chemotherapie. Zudem gelten

frisch Operierte und Personen ohne funktionsfähige Milz sowie Patienten mit Diabetes mellitus oder Leberzirrhose als besonders von einer Sepsis bedroht. Mangelernährung, Durchblutungsstörungen in den Beinen, Druckgeschwüre und der Missbrauch von Alkohol oder Drogen sind weitere Risikofaktoren.

Mögliche Folgen einer Sepsis

Der Verlauf einer Sepsis hängt vom Alter, der gesundheitlichen Verfassung der Betroffenen sowie der bestehenden Infektion ab. Eine Sepsis kann innerhalb von Stunden zum Tod führen. Breitet sich die Entzündung lange und stark im Körper aus, können Organe geschädigt werden und dann versagen. Durch Organschädigungen kann es zu lebenslangen Folgen kommen wie Lähmungen nach Schädigungen der Nerven.

Einer Sepsis vorbeugen

Der beste Schutz ist es, Infektionen vorzubeugen bzw. sie entschlossen zu behandeln. Viele Infektionen lassen sich durch Hygiene verhindern, wie regelmäßiges gründliches Händewaschen. Damit sich kleine Kratzer oder Abschürfungen nicht infizieren, sollten in der Hausapotheke immer Mittel gegen Wundinfektion enthalten sein.

Silke Boehmann unter Verwendung einer PM der Apothekerkammer Niedersachsen 8/2023

Wie sieht es in Ihrer Hausapotheke aus?

Alles frisch?

Wir beraten Sie gerne!

Peter 
APOTHEKE
...Ihr Schlüssel zur Gesundheit!



Apothekerin Silke Boehmann

Peterstr. 29 · Westerstede · Tel. 04488 / 1854



ROSE 
Häusliche Pflege
& Betreutes Wohnen

Westerstede · Lange Str. 19 · Tel 0 44 88 / 7 84 18 · www.rose-pflege.de

AMMERLAND Koordinationskreis gegen die A20 Klimafreundlicher Schiffsverkehr

wk - Laut Schleswig-Holsteinischem Zeitungsverlag zweifelt die SPD in dem Bundesland an der A20 und fordert den Ausbau der bestehenden Fährverbindung über die Elbe zwischen Glückstadt und Wischhafen als klimafreundliche und schnellere Alternative. „Dieser Forderung schließen wir uns an“, teilt dazu Uwe Schmidt, Pressesprecher des Koordinationskreises der Initiativen und Umweltverbände gegen die A20, mit. Und weiter: „Wir hoffen, dass der Funke der Vernunft von den schleswig-holsteinischen Genossen und Genossinnen nun auch auf die SPD in Niedersachsen überspringt.“

Um es auf den Punkt zu bringen: Jeder, der – oft stundenlang – in der Warteschlange vor den Fähranlegern steht, in den vergangenen Jahren gestanden hat oder in Zukunft stehen wird, kann sich dafür bei denjenigen bedanken, die immer noch an der Planung der A20 festhalten. Schon die frühere Betreiberin der Elbfähre hatte vor Übernahme durch FRS im Jahr 2020 mehrfach öffentlich erklärt, dass sie in neue Fähren investie-

ren würde, wenn es die für die Fährlinie existenzgefährdende Planung der A20 mit Elbtunnel nicht gäbe.

Das Argument, das seitens des CDU-geführten Verkehrsministeriums in Kiel gegen die Forderung der SPD vorgebracht wird, dass nämlich eine staatliche Unterstützung der FRS beispielsweise durch Anleger-Modernisierung „beihilferechtlich schwierig“ sei, ist erbsenzählerisch. Es wirkt geradezu verstörend angesichts der Tatsache, dass sich der schleswig-holsteinische Verkehrsminister Claus Ruhe Madsen sonst gerne als pragmatischer – manchmal unkonventioneller - Macher gibt.

Für den Ausbau der Zulaufstrecken zu den Fähranlegern auf beiden Elbseiten wäre zudem auch der Bund zuständig. Es handelt sich hierbei um eine Bundesstraße, die B495. Durch Beteiligung an den Modernisierungskosten könnte der Bund für einen Bruchteil der mindestens 7 Milliarden Euro für die A20 eine Fährverbindung erhalten, die der Bewältigung gegenwärtiger und zukünftiger Ver-

kehre vollauf genügen würde. Mit Streichung der A20 aus dem Bundesverkehrswegeplan bekäme FRS nicht nur Investitionssicherheit für neue Schiffe. Den Steuerzahlern und -zahlerinnen bliebe auch die Verschwendung von ihnen erwirtschafteten Milliarden Euro für ein überflüssiges und zudem umwelt- und klimaschädliches Autobahnneubauprojekt erspart.

Laut des Modernisierungskonzepts des Fährlinienbetreibers FRS könnte binnen zwei Jahren die Transportkapazität versechsfacht werden von derzeit 600.000 Fahrzeugen jährlich auf dann 3.600.000. Das wären knapp 10.000 pro Tag. Bei pausenlosem Verkehr mit sechs Schiffen ließen sich sogar 45.000 Fahrzeuge täglich übersetzen. Das würde locker reichen, um die prognostizierte mittlere Verkehrsbelastung der A20 von 19.000 Kfz täglich zu bewältigen - zumal auf einer A20 zum Großteil zusätzlicher überregionaler Verkehr ohne wirtschaftlichen oder individuellen Bezug zu den norddeutschen Küstenländern unterwegs sein würde. Den Elbtunnel im



Zuge der A20 könnten überdies nur motorisierte Fahrzeuge benutzen. Die Fähre hingegen transportiert auch umweltverträgliche und klimaschonende Radfahrer und Fußgänger. Während es in den großen Städten vielfältige Bestrebungen gibt, den Autoverkehr etwas zurückzudrängen, um mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer und damit Lebensqualität zu gewinnen, würde mit dem Bau des A20-Elbtunnels und dem damit verbundenen wirtschaftlichen Aus für die Fährverbindung die Elbe für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer zu einem unüberwindlichen Hindernis. Uwe Schmidt: „Welch' ein Anachronismus! Auch die Menschen in den Regionen außerhalb der großen Städte haben ein Anrecht auf umwelt- und klimaverträgliche Mobilität.“
www.A20-nie.de



KUCK
FENSTER- UND TÜRENWERK
Moderne Technik · Hochwertige Qualität · Individueller Service

TAG DER OFFENEN TÜR
AM 24.09.2023
von 11 bis 18 Uhr

Abverkauf
von Ausstellungs-
stücken

**MIT AKTIONEN
FÜR GROSS & KLEIN**

**ABVERKAUF VON
AUSSTELLUNGSTÜCKEN**

**EINGANGSTÜREN+
FENSTER AUS HOLZ
UND KUNSTSTOFF**

 **Herzlich
Willkommen**
in unserer Ausstellung und in
unserer Produktion

Für die ganze Familie

- Kostenlos Bratwurst und Kaffee & Kuchen
- Hüpfburg
- Ponyreiten
- Werksbesichtigung bei laufendem Betrieb



**Wir freuen uns
auf einen schönen
Nachmittag mit Ihnen**

Wir bauen um & verkaufen unsere Muster

Am Detershof 13
26655 Westerstede
0 44 88 - 84 70 0
www.kuck-fenster.de



HAUSBESICHTIGUNGEN



Diese alte Glasplattenaufnahme zeigt das Haus in der Gaststraße im Jahre 1920.

PS – Häuser erzählen ihre ganz eigenen Geschichten und haben Generationen oder gar Jahrhunderte überlebt. Somit spiegeln die alten Gebäude auch immer ein Stück Heimatgeschichte wieder. In dieser Rubrik werden geschichtsträchtige Häuser mit Vergangenheit vorgestellt, die nur noch zum Teil oder schon lange nur noch in unserer Erinnerung stehen.

Teil 135 „Klempnerei Schönfeld“

Obwohl es sich um ein ehemaliges Wohn- und Geschäftshaus handelte, sind dem Stadtarchiv nur wenige Aufnahmen von dieser Adresse bekannt. Es handelt sich um das einstige Haus der Familie Schönfeld in der Gaststraße 6. Für viele Jahrzehnte war es der Sitz der Klempnerei Schönfeld, die einer alten Anzeige nach Arbeiten an Heizungs- und Ölfeue- rungsanlagen sowie Gas- und Wasser-Installationen über-

nahmen. Erbaut wurde es in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts (vermutlich um 1880) und war durch Nachkommen der alteingesessenen Familie bewohnt. Erste Aufzeichnungen über die Familie Schönfeld in Westerstede sind bereits im 18. Jahrhundert zu finden. Johann Dietrich Schönfeld wurde als Kaufmann geführt und hatte am Marktplatz, in etwa dort wo heute die Landessparkasse steht, zunächst zur Miete, sich einen Laden eingerichtet. Er muss mit seinem Geschäft erfolgreich gewesen sein, denn später kaufte er das Haus und in der Folgezeit auch einige Ländereien und Gebäude. Das führte dazu, dass er, trotzdem er weiterhin Kaufmann war, 1769 als Köter (Kleinbauer) im Seelenregister geführt wurde. 1797 führte der gleichnamige Sohn bereits das Geschäft am Marktplatz. 1827 wurden einige Ländereien verkauft und das Geschäft aufgegeben. Die Familie zog daraufhin nach Burgförde. Die nächste Gene-



1966 endete vor „Optiker Thieme“ die Bahnhofstraße. Rechts Schlachter Orlik.

ration wohnte dann wieder in Westerstede. Dort eröffnete der Sohn, ebenfalls namentlich Johann Dietrich Schönfeld, eine Klempnerei. Er hatte zwei Söhne, Heinrich August und Carl Bernhard. Ersterer sollte die väterliche Klempnerei später übernehmen und der zweite Sohn eröffnete in der Wilhelmstraße 2 (später Wilhelm-Geiler-Straße) eine Bäckerei.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der untere Bereich mit seinen Schaufenstern zur Straße hin vermietet. Während Schönfelds den hinteren Anbau für ihre Klempnerei nutzen und selbst das Obergeschoss bewohnten, mieteten andere angehende Geschäftsleute die Räumlichkeiten und wagten hier den ersten Schritt in die Selbstständigkeit. Den Anfang machte 1949 der Schlachtermeister Josef Orlik, der 1945 als Vertriebener nach Westerstede kam und hier seinen Neuanfang machte. Er kaufte 1951 das gegenüberliegende

Haus von Lanje und machte Platz für den Bäckermeister Josef Grehl, der ebenfalls aus Schlesien stammte. 1958 tat er es seinem Vormieter gleich und erwarb den Kaufmannsladen von Heinrich Decken auf der gegenüberliegenden Seite. Darauf folgte 1959 ein Wechsel, der einen Umbau erforderte. Ende Oktober 1959 zog mit Ernst Thieme ein anderes Handwerk in die Gewerberäume ein. Nach Schlachter und Bäcker kam jetzt ein Augenoptikermeister in die Gaststraße. Fast 13 Jahre verblieb das Geschäft Thieme in diesem Hause und bezog dann, am 5. März 1972, ihre neuen Räume in der Langen Straße 4, wo sie bis heute noch zu finden sind.

Danach war die Familie Schönfeld wieder allein in ihrem Hause. Das alte Geschäftshaus wurde später an die Stadt Westerstede verkauft und musste im November 1981 Platz für die Verlängerung der Bahnhofstraße machen.



Das letzte bekannte Bild des Hauses kurz vor dem Abriss 1981.



Für die Verlängerung der Bahnhofstraße verschwand 1981 das Geschäftshaus von der Bildfläche.

Wir danken der Familie Thieme und dem Stadtarchiv Westerstede für die freundliche Unterstützung.

HAMBURG .ausgestrahlt

Endlagersuche

wk - Zum zehnten Jahrestag der Verabschiedung des Standortauswahlgesetzes durch den deutschen Bundestag am 23. Juli 2013, das die Suche nach einem tiefengeologischen Atommüll-Lager für die bei der Atomkraftnutzung angefallenen hochradioaktiven Abfälle definiert, erklärt Helge Bauer von der Anti-Atom-Organisation .ausgestrahlt:

„Das Standortsuchverfahren für ein Atommüll-Lager ist den gesetzlichen Ansprüchen bisher zu keinem Zeitpunkt gerecht geworden. Es sollte aus den Fehlern und Erfahrungen von Gorleben lernen, Wissenschaftlichkeit in den Vordergrund stellen, von Beginn an Transparenz über die Auswahlsschritte herstellen und die Bürger und Bürgerinnen wirksam beteiligen. Das Atommüll-

Bundesamt BASE und die mit der Standortsuche beauftragte Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) scheitern an diesen Herausforderungen bis heute. Das von ihnen in Gang gesetzte Verfahren missachtet wissenschaftliche Anforderungen, findet zu großen Teilen ohne wirksame öffentliche Kontrolle statt und speist selbst interessierte Bürger und Bürgerinnen mit Schein-Beteiligungs-Formaten ab.

Die staatlichen Akteure verspielen damit das Vertrauen, dass der Standort, der am Ende herauskommt, tatsächlich der am wenigsten ungeeignete Standort ist. Ändert sich nichts, wird die Suche erneut vor die Wand fahren, weil es abermals massive Proteste gegen das Atommüll-Lager geben wird, und das völlig zurecht. Wa-

ckersdorf und Gorleben haben gezeigt, dass sich gegen die Bürger und Bürgerinnen keine Atommüll-Fabrik und kein Atommüll-Endlager durchsetzen lässt. Vertrauen schaffen geht nur über Mitbestimmung und echte Beteiligung auf Augenhöhe.“

Einige Beispiele für nicht erfüllte gesetzliche Ansprüche an das Suchverfahren: Transparenz? Die Entscheidungen der BGE zum Ausschluss oder Nicht-Ausschluss von Regionen sind bis heute nicht unabhängig nachprüfbar, weil Teile der Daten für die Öffentlichkeit nicht zugänglich sind.

Wissenschaftlichkeit? Der im September 2020 von der BGE vorgelegte „Zwischenbericht Teilgebiete“ weist Gebiete als mögliche Standorte aus, in de-

ren Untergrund die benötigten Gesteinstypen nachweislich gar nicht vorhanden sind. Andererseits bleiben möglicherweise gut geeignete Standorte unberücksichtigt, weil die BGE in Gebieten, für die keine Daten vorliegen, mit Phantasie-Annahmen zum Untergrund operiert.

Partizipation? Ein Großteil der ursprünglich interessierten ehrenamtlich Aktiven, der Umweltverbände und Bürgerinitiativen sowie der Engagierten aus den Fachverbänden für Mediation haben den Schein-Beteiligungs-Angeboten des Atommüll-Bundesamts frustriert den Rücken zugekehrt. Selbst ein Großteil der Eingaben des Nationalen Begleitremiums (NBG) verstaubt unberücksichtigt in den Schubladen des BASE.

HAMBURG .ausgestrahlt

Roter Wasserstoff

wk - Das Bundeskabinett hat die Fortschreibung der nationalen Wasserstoffstrategie beschlossen. Hierzu erklärt Julian Bothe von der Anti-Atom-Organisation .ausgestrahlt: „Die Bundesregierung schließt zwar eine direkte Förderung der Nutzung von mit Atomstrom erzeugtem ‚roten‘ Wasserstoff aus. Zugleich fördert sie aber Pipeline-Projekte, die

dem Import roten Wasserstoffs Tür und Tor öffnen, etwa die mosaHyc-Pipeline nach Frankreich. Das Strategiepapier der Bundesregierung spricht sich zudem ausdrücklich für weitere Projekte in Ländern wie Kanada aus, die explizit auf den Einsatz von Atomstrom zur Wasserstoffgewinnung setzen. Selbst eine direkte Förderung von AKW im Ausland

schließt das Papier nicht aus. Die Wasserstoffstrategie der Bundesregierung droht so die ökonomischen Bedingungen für Atomkraft in zahlreichen Ländern zu verbessern und zum Weiterbetrieb gefährlicher AKW im Ausland beizutragen. Dies vergrößert und verlängert die Atomgefahren, im Ausland und in vielen Fällen auch für Deutschland selbst. Die Bun-

desregierung muss sicherstellen, dass Wasserstoff nicht als Deckmantel für neue Atomkraft-Förderungen benutzt wird. Die Wasserstoffstrategie muss diesbezüglich verbindliche und wirksame Vorgaben machen. Direkte wie indirekte Förderungen darf es nur für Wasserstoff aus zusätzlich errichteten erneuerbaren Energien geben.“

Verkauf • Vermietung • Finanzierung • Wertermittlung

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir finden den passenden Käufer!

Scholz
IMMOBILIEN

Tel. 04409 - 972 66 81

Kornstraße 21 • 26655 Westerstede-Ocholt

Für unsere Kunden suchen wir

- Einfamilienhäuser
- Bungalows
- Resthöfe
- Grundstücke

www.immo-scholz.de

Die kleine Scheune vom
Hollner Kroog
- H. Janßen -



Räumlichkeiten für Gesellschaften aller Art, von 50 bis 220 Personen, im besonderen Ambiente mit außergewöhnlichem Flair, in unserer rustikalen Scheune

Spare-Ribs & Burger-Buffer 2023

Öffnungszeiten beim Buffet: **18.30 - 21.30 Uhr**
Donnerstag: 12.10., 26.10.

Frühstücks-Buffer 2023

Öffnungszeiten beim Buffet: **9.30 - 12.00 Uhr**
Sonntag: 22.10., 05.11.

Kohlparty 2024

Samstags: 20.01., 27.01., 03.02., 10.02., 17.02., 24.02., 02.03., 09.03.

Seniorenkohlfahrt 2024

Sonntag: 04.02.

Alle Termine auf Anmeldung!

Wir suchen: Servicekraft & Küchenhilfe (m/w/d)
(Aushilfe auf 520,- € Basis)

Bist du motiviert, teamfähig, flexibel, arbeitest gerne an den Wochenenden und möchtest dein Einkommen aufbessern? Dann komm in unser TEAM. Bewirb dich gerne persönlich, per Mail oder per Post!

Holger Janßen · Garnholter Str. 3+6 · 26215 Hollen · Tel. 04458 - 833 · info@hollner-scheune.de

Zurück in die Vergangenheit

„Unsere Region im Wandel der Zeit“

PS – Unsere Region hat sich im Laufe der Jahre immer wieder verändert. Da mussten alte Häuser neuen Bauvorhaben weichen oder es entstanden ganze Wohnsiedlungen auf ehemaligen Wiesen. Schnell bleicht das alte Ortsbild im Gedächtnis aus. Für die Älteren unter unseren Lesern soll diese Rubrik eine kleine Auffrischung ihrer Erinnerungen sein. Für die Jüngeren soll sie die Bilder zu den Erzählungen der Ältern liefern.

Begeben Sie sich mit WESTERSTEDE-Meine Region auf Zeitreise, diesmal:

„Peterstraße“



Die Peterstraße war bereits häufiger Ziel unserer Zeitreise, jedoch befinden wir uns dieses Mal im Jahre 1972. Zu dieser Zeit war die Peterstraße noch durchgängig befahrbar und hatte daher auf der Kreuzung Post- und Gaststraße noch eine Ampelanlage. Rechts befand sich die älteste Apotheke des Ortes und auf der linken Seite ein Stück „Wertbeständigkeit“, das Papier- und Schreibwarengeschäft „Wehlau“.



Wir danken dem Stadtarchiv Westerstede für die freundliche Unterstützung.

++ Haus zu groß? ++ Wohnung zu klein? ++ Immobilie geerbt? ++

Ein Tipp für Sie! Nutzen Sie unsere Kontakte, unser Know How und unsere Kompetenz für Ihre Immobilienangelegenheiten. Denn: Immobilien sind seit 1913 unsere Motivation. Profitieren auch Sie davon!

Ihr Altersruhesitz in der Gesundheitsstadt Westerstede!



Neubau-Eigentumswohnungen in schöner Siedlungslage. Nur 5 Wohneinheiten mit attraktivem Raumprogramm und guter Ausstattung, z.B. elektr. Rollläden, barrierefreie Bäder, KfW 55 Effizienzhaus, Klinkerfassade uvm., 2 oder 3 Zimmer mit Terrasse und Garten oder Balkon, Fertigstellung inkl. sämtlicher Maler- und Fußbodenarbeiten im Herbst 2023, B 40 kwh, A, Luftwärmepumpe, Bj. 2023

KP 149.000 € - 319.000 €
(zzgl. 2,38 % Käuferprovision)



Westerstede **Wiefelstede**
T 04488 52959-0 T 04402 960386
info@athing-eilers.de
www.athing-eilers.de



DAS WICHTIGSTE ZUM SCHLUSS...

Die etwas andere Nachricht „Neues Brot auf dem Markt“



Um der Inflation entgegenzuwirken und die Verbraucher zu „entlasten“, haben diverse Großbäckereien jetzt die Lösung gefunden. Die Hersteller versprechen, das neue „Unbeschwerte“ soll weder Portemonnaie noch Hüften belasten!

(Bild & Text PS, Aufnahme März 2023)

Warum sagt man...

PS – Wir benutzen Redewendungen, die teilweise über Generationen vererbt wurden und wissen häufig gar nicht mehr den Ursprung unserer Worte. Hier die heutige Frage:

Warum sagt man eigentlich...

„Dreck am Stecken haben“ ?

Hat jemand Dreck am Stecken, dann hat er etwas Schlimmes oder Böses zu Verbergen, beziehungsweise auch eine kriminelle Vergangenheit. Diese Redewendung kommt noch

aus dem Mittelalter, als die wenigsten Wege befestigt oder gepflastert waren. Wenn man zu Fuß unterwegs war, waren die Schuhe anschließend dreckig und nicht selten verschlammte. Kehrete man in ein Haus ein, galt es diesen Unrat abzuputzen oder abzukratzen. Nicht selten wurde dafür auch der Wanderstock benutzt, was dazu führen konnte, dass die Schuhe sauber, aber der Stecken, wie der Stock damals hieß, verdreckt war. Somit war der einkehrende Gast scheinbar sauber, hatte aber Dreck am Stecken!

Gerüchteküche

PS – Nicht alles, was wir glauben zu wissen, entspricht der Wahrheit. Häufig ist es ein Wissen, das auf volkstümlichen Weisheiten, Vorurteilen und Gerüchten basiert. Trotzdem halten sich diese Irrtümer der Allgemeinbildung hartnäckig und werden weitervererbt.

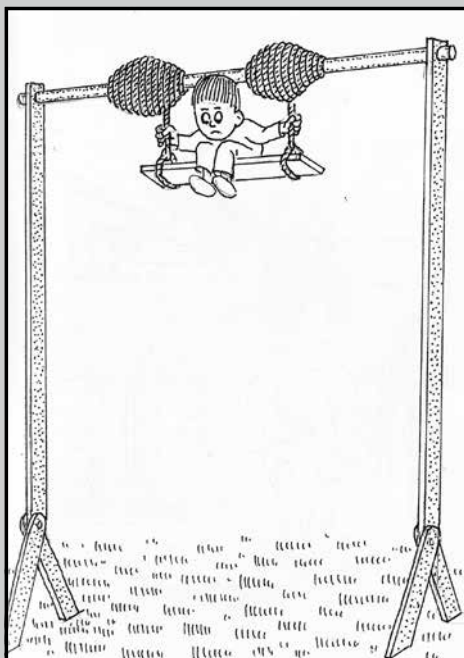
gangssprachlicher Ausdruck für das Gewürzkraut Liebstöckel, das geschmacklich eine gewisse Ähnlichkeit mit der flüssigen Würzsauce von Maggi aufweist. Jedoch wird die Sauce, ähnlich wie die asiatische Sojasauce, der sie nachempfunden ist, heute aus Getreideeiweiß, Hefe, Salz, Zucker und Geschmacksverstärkern hergestellt. In abgeänderter Rezeptur gibt es diese Würzsauce bereits seit Mitte der 1880er Jahre.

Heute das Gerücht:
**Maggi wird aus
Maggikraut gemacht.**

Das „Maggikraut“ ist ein um-

CARTOON

Aufgeschaukelt



(Zeichnung: Peter Kaste – Text: Stefan Stark)

PHOTOFORUM

PORTRAIT • AKT • PASS • WERBUNG



PHOTOFORUM
über 25 Jahre!



STEFAN STARK

Anton-Günther-Str. 45
26655 Westerstede
Tel. 0 44 88 / 7 95 59
Mobil 01 74 / 432 53 38

E-Mail: photoforum@ewetel.net
www.photoforum-stark.de

Ihr Fotograf für Portrait, Pass- & Bewerbungsbilder

Fototermine nach telefonischer Absprache.



pistor
IMMOBILIEN



VERMIETUNG



VERKAUF



WERTGUTACHTEN



HAUSVERWALTUNG

Ihre Immobilie ist es wert.

Tel. 04488 / 53733-0 | www.pistor.de



Westerstede
OT Moorburg
Landkreis Ammerland

Rauert Reisemobile

Luxus den man sich leisten kann

17 Fachwerkstattplätze



Hauptuntersuchungen
wöchentlich



Unfallinstandsetzungen
aller Art



Waschanlage
für Fahrzeuge bis 7,5t



Jetzt Termin vereinbaren:

- Inspektion
- Dichtigkeitsprüfung
- Gasprüfung
- Auf- und Anbauten
- Klimawartung
- Bremsenservice
- Wohnmobilcheck Winterfest
- Truma/Dometic/Thetford
- Servicepartner

WIR SUCHEN DICH!

KFZ Mechatroniker (m/w/d)



Du bist interessiert an einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit, dann bewirb dich jetzt unter info@rauert-reisemobile.de.

Voskamp 5, 26655 Westerstede, Tel.: 04488/861800, info@rauert-reisemobile.de

